

Essen, 30.09.2026

Chart des Tages
EUR/USD: Richtung 1,13



Quelle: Bloomberg

Marktdaten

Dax	25374,42	Citibank Indikator
Future	119,39	Close Vortag
Rendite 10J.	3,64	in Prozent
Vol.	5,65	in Prozent
Öl	107,10	in USD/Barrel Brent
Gold	4139,98	in USD

Quelle: Bloomberg

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
08:00	GE	Einzelhandelsumsätze YoY	-	-2,2%
08:45	FR	Verbraucherpreisindex YoY	3%	2,6%
09:55	GE	Arbeitslosenquote YoY	6,4%	6,4%
11:00	IT	Verbraucherpreisindex YoY	3,4%	3,2%
14:00	GE	HVPI YoY	3,2%	2,9%
14:00	GE	Verbraucherpreisindex YoY	-	2,9%
14:15	US	ADP Beschäftigungsänderung	72 Tsd.	38 Tsd.
14:30	US	Bruttoinlandsprodukt annualisiert (Q2)	1,5%	1,5%
14:30	US	Kernrate der persönlichen Konsumausgaben YoY	3,4%	3,3%
14:30	US	Persönliche Konsumausgaben YoY	3,7%	3,7%
14:30	US	Privatausgaben August	0,8%	0,2%

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:
Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo
Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst
Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange
Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann
Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Abwärtstendenzen
- EUR/NOK: Zinserhöhung um 25 Basispunkte

EUR/USD	1,1348	1,1368	JPY	178,58	178,82	CHF	0,9451	0,9471
GBP	0,8572	0,8592	CAD	1,6086	1,6146	SEK	11,3277	11,3517
CNY	7,5991	7,6391	NOK	10,8401	10,8641	PLN	4,3645	4,3845
CZK	24,3255	24,4755	AUD	1,6171	1,6321	NZD	2,0015	2,0165
TRY	55,6793	55,6993	RUB	95,6656	96,2656	ZAR	18,6392	18,7392
HKD	8,8598	8,9598	SGD	1,4514	1,4534	HUF	365,83	370,83
USD/JPY	157,22	157,45	GBP/USD	1,3225	1,3245	USD/CHF	0,8319	0,8341

EUR/USD: Gestern bewegte sich der Währungskurs Euro US-Dollar mit einer tendenziellen Ausrichtung zur 1,13 anstatt zur 1,14. Das Tageshoch lag bei 1,1365 am Morgen und das Tagesstief mit 1,1314 fand am Abend statt. Die Wirtschaftsdaten aus der Eurozone und den USA waren für die Kursentwicklung nicht ausschlaggebend, obwohl auch wichtige Konjunkturdaten wie Inflationsdaten oder US-Arbeitsmarktdaten bekannt gegeben wurden. In Spanien sind die Verbraucherpreise im September um 5 Prozent gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Im August lagen sie noch bei 4,6 Prozent. In den USA wurde der JOLTS Bericht über offenen Stellen herausgegeben. Demnach gibt es 7,07 mio. offene Stellen auf dem US-Arbeitsmarkt. Am Markt hatte man mit mehr offenen Stellen gerechnet. Heute liegt ein Schwerpunkt auf den deutschen Einzelhandelsumsätzen, sowie den Inflationsdaten aus Italien, Frankreich und Deutschland. Die deutschen Verbraucherpreisindizes werden um 2 Uhr nachmittags publiziert und nicht wie die anderen europäischen Konjunkturdaten am Vormittag. Am Nachmittag wird ein Schwall an US-Daten veröffentlicht. Darunter das US-Bruttoinlandsprodukt, Wirtschaftsdaten über den privaten Konsum und Daten über den US-Arbeitsmarkt.

EUR/NOK: Die Norges Bank hat in der vergangenen Woche den Leitzins in diesem Jahr zum zweiten Mal erhöht. Damit liegt der Zinssatz aktuell bei 4,5 Prozent. Die Notenbanker möchten mit der Zinserhöhung der langanhaltenden Inflation entgegenwirken. Die Inflation schwankt seit Jahresbeginn zwischen 2,7 Prozent und 3,6 Prozent und lag im September bei 3,3 Prozent. In Ihrer Pressemitteilung bekräftigten die Währungshüter die Bereitschaft, den Leitzins zu erhöhen, sollte sich die Inflation nicht in die gewünschte Richtung entwickeln. Dabei ist hervorzuheben, dass die Zielinflation 2 Prozent beträgt. Die norwegische Krone profitiert nach wie vor von den hohen Ölpreisen und notiert aktuell bei 10,88. Solche Kurse wurden zuletzt Anfang 2023 verzeichnet. Sollte sich der Ölpreis wieder normalisieren, könnte die Krone die Gewinne wieder abgeben. Jedoch ist die Beendigung des Kriegs nicht absehbar, sodass die norwegische Krone weiterhin stark bleiben dürfte.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.



NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK
Aktiengesellschaft
Theaterplatz 8
45127 Essen

Aufsichtsbehörde

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.